



### INHALT:

#### **0 Verfassung und Allgemeine Verwaltung**

Bekanntmachung der Stadt Rosenheim;  
Bürgerversammlungen im Jahr 2013 ..... S. 154

#### **1 Rechtspflege, Standesamtswesen, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Umweltschutz**

Pressemitteilung der Stadt Rosenheim;  
Umweltpreis 2013 ..... S. 155

#### **6 Landesplanung, Bauleitplanung, Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen, Wasserbau und Wasserrecht**

Bekanntmachung des Umlegungsausschusses der Stadt Rosenheim  
nach § 53 Abs. 2 BauGB über die öffentliche Auslegung der  
Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses;  
Umlegung Rosenheim III „Grillparzerstraße“ ..... S. 156

Umstufung von Straßen/Wegen im Sinne von Art. 7 Abs. 1 Bayer.  
Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) ..... S. 158

Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Abstellraum,  
Breitensteinstraße 4 a, Bescheid vom 16.07.2013 ..... S. 159

#### **8 Gewerbe und Industrie, Geldwesen, Handel und Verkehr, Energiewirtschaft**

Bekanntmachung der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling;  
Aufgebot für Sparurkunden gemäß Art. 33-42 AGBGB ..... S. 162

#### HERAUSGEBER:

Stadt Rosenheim, Dezernat IV, Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim (Tel. 08031/3651402);  
Jahresbezugspreis einschließlich Zustellung € 40,--.

**Bestellung** bei der Stadt Rosenheim, Hauptamt, Königstr. 24, 83022 Rosenheim  
(Tel. 08031/3651040).



## Stadt Rosenheim

Gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung v. 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.07.2012 (GVBl. S. 366), berufe ich folgende

### **Bürgerversammlungen im Jahr 2013**

ein:

Dienstag, 1. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**Stadtbereich Mitte**

**Mail-Keller, Schmettererstr. 20**

Stadtmitte, Küpferling

Mittwoch, 2. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**Stadtbereich Mitte Süd-West**

**Pfarrheim St. Quirinus Fürstätt, Am Gangsteig 1**

Alt-Fürstätt, Unterfürstätt, Am Gries, Endorferau,

Oberwöhr, Aisingerwies

Dienstag, 8. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**Stadtbereich Ost**

**Landgasthof Happinger Hof, Happinger Str. 23 - 25**

Kastenau, Kaltwies, Kaltmühl, Happing

Aisinger Landstraße, Hl. Blut

Mittwoch, 9. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**Stadtbereich Süd**

**Alter Wirt Aising, Aisinger Str. 113**

Schwaig, Hohenofen, Westerndorf am Wasen,

Aising, Pang, Aisinger Landstraße, Hl. Blut

Donnerstag, 10. Oktober 2013, 19.00 Uhr

**Stadtbereich Nord**

**Gasthof Höhensteiger, Westerndorfer Str. 101**

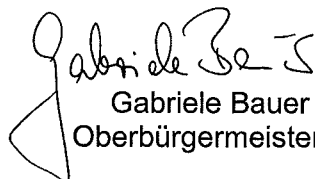
Westerndorf St. Peter, Wernhardsberg,

Langenpfunzen, Egarten, Mitterfeld, Wehrfleck, Erlenau

#### Tagesordnung:

1. Bericht der Oberbürgermeisterin
2. Beantwortung von Anregungen, Anfragen und Anträgen aus der Bürgerschaft, die **spätestens eine Woche vor** der Versammlung eingereicht werden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile sind hierzu herzlich eingeladen.

  
Gabriele Bauer  
Oberbürgermeisterin

# **1 Rechtspflege, Standesamtswesen, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Umweltschutz**

## **Pressemitteilung der Stadt Rosenheim**

### **Umweltpreis 2013**

**Rosenheim.** Für Leistungen, die eine nachhaltige Verbesserung der Umwelt bewirken verleiht die Stadt Rosenheim den Umweltpreis. Ausgezeichnet werden außerdem Beiträge aus den Bereichen Gartengestaltung sowie Dach- und Fassadenbegrünung.

Bewerbungen und Vorschläge sind bis Freitag, 18. Oktober 2013, beim Umwelt- und Grünflächenamt der Stadt Rosenheim, Königstr. 15, 2.OG, Zimmer 211, schriftlich einzureichen. Die Arbeiten können in Schriftform, als Bilddokumentation, als CD oder als protokollierte Ergebnisse praktischer Arbeiten vorgelegt werden.

Natürliche Personen, Personengruppen, Kindergärten und Horte, Schulen, Vereine, Verbände, Behörden sowie Firmen können sich bewerben. Einzige Voraussetzung: die Teilnehmer/innen müssen ihren Wohn- oder Betriebssitz in Rosenheim haben.

Die Preisverleihung findet Anfang 2014 statt.  
Die drei Erstplatzierten erhalten je 1.000 EUR,-- als Preisgeld.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Umwelt- und Grünflächenamt, Königstr. 15, 2.OG, Zimmer 212 oder telefonisch unter 08031/365-1861.

Rosenheim.  
15.07.2013



Stadt Rosenheim

**Umlegung Rosenheim III „Grillparzerstraße“**

**BEKANNTMACHUNG  
des Umlegungsausschusses der Stadt Rosenheim  
nach § 53 Abs. 2 BauGB  
über die öffentliche Auslegung der  
Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses**

Der Umlegungsausschuss der Stadt Rosenheim hat mit Umlegungsbeschluss vom 15.03.2013 das Umlegungsverfahren „Grillparzerstraße“ eingeleitet.

Die Bestandskarte und das Bestandsverzeichnis, in denen die beteiligten Flurstücke und deren Eigentümer nachgewiesen sind, liegen in der Zeit

**vom 31.07.2013 bis einschließlich 30.08.2013**

in der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Rosenheim – Königstraße 13, I. Stock links, Zimmer 111, 83022 Rosenheim, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Die Einsichtnahme in den Belastungsnachweis nach Abteilung II des Grundbuches ist nur dem gestattet, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Hinweis:

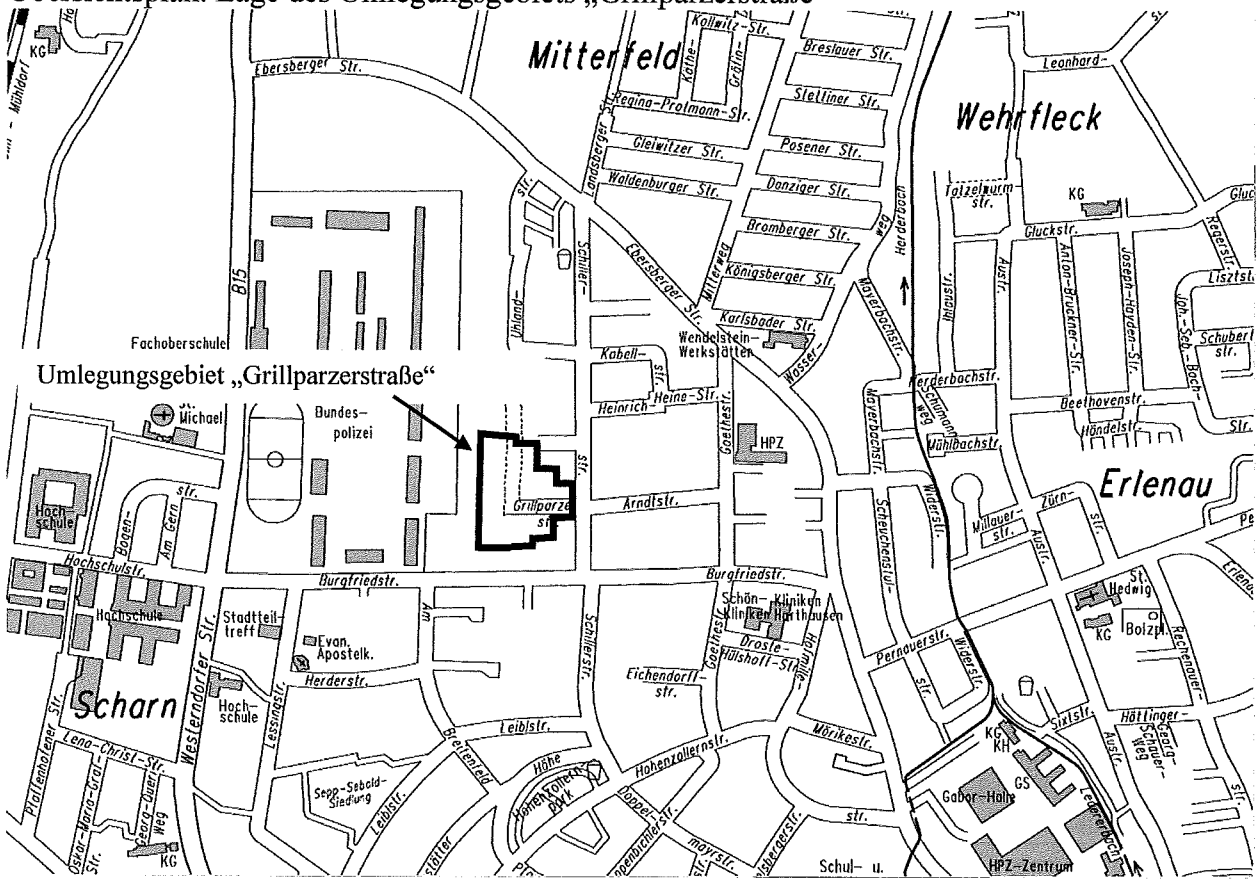
Die Beteiligten können die tatsächlichen Angaben in Bestandskarte und Bestandsverzeichnis während der Auslegung überprüfen und gegebenenfalls bei der Umlegungsstelle Berichtigungen beantragen.

Rosenheim, 10.07.2013

Monika Lins

Leiterin der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses

Übersichtsplan: Lage des Umlegungsgebiets „Grillparzerstraße“



## 6 LANDESPLANUNG, BAULEITPLANUNG, BAU-, WOHNUNGS- UND SIEDLUNGSWESEN, WASSERBAU UND WASSERRECHT

Die Stadt Rosenheim, als örtlich zuständige Straßenbaubehörde, hat gemäß Art. 7 Abs. 1 BayStrWG eine Teilstrecke der Gemeindeverbindungsstraße „Mitterweg“ zur Ortsstraße umgestuft. Seitens der Regierung von Oberbayern wurden mit Schreiben vom 01.07.2013 keine Einwände erhoben.

Die Änderung betrifft den Abschnitt zwischen der Einmündung Troppauer Straße und der Südostgrenze der Fl.Nr. 2502 der Gemarkung Westerdorf St. Peter.

Die Länge der umgestuften Strecke beträgt 0,032 km. Die Straßenbaulast obliegt weiterhin der Stadt Rosenheim.



Der Planausschnitt ist nicht maßstabsgerecht.

Die Widmungsunterlagen können Montags von 8.00 – 12.00 Uhr und Donnerstags von 14.00 – 17.00 Uhr im Bauverwaltungsamt, Fachbereich -Beitragswesen-, Königstraße 24, 2. Stock, Zimmer 226, eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

**Gegen diese Verfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe** (die Verfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt als bekannt gegeben) **Klage** beim Bayerischen Verwaltungsgericht in München, Postfach 20 05 43, 80005 München, Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München, **schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts** erhoben werden.

**Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Rosenheim) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung durch E-Mail ist unzulässig.

Rosenheim, 12.07.2013

Grandl



Stadt Rosenheim

Stadt Rosenheim • Postfach 1209 • 83013 Rosenheim  
- gegen Übergabe -

**Bauordnungsamt**  
Königstraße 24  
Dezernat III  
Heilig-Geist-Straße  
Herr Neumeier  
Haltestelle  
Sachbearbeiter/in  
Zimmer-Nr. 230  
Tel./Durchwahl 08031-365-1674  
Fax/Durchwahl 08031-365-2074  
E-Mail [bauordnungsamt@rosenheim.de](mailto:bauordnungsamt@rosenheim.de)  
Postanschrift Königstr. 24, 83022 Rosenheim  
Ihre Nachricht vom  
Unser Zeichen III/63 Ne/zo 205/2013-N  
Rosenheim, den 16.07.13

**Bezeichnung des Bauvorhabens:  
Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Abstellraum**

**Bauort: Breitensteinstraße 4 a**  
**Gemarkung: Rosenheim**  
**Fl.Nr.: 1768/ 9**

die Stadt Rosenheim als untere Bauaufsichtsbehörde erlässt folgenden

**B E S C H E I D :**

I.

Das Bauvorhaben wird nach Maßgabe des Bauantrages vom 10.05.2013 Nummer 205/2013-N unter den in Ziffern IV. – V. aufgeführten Auflagen und Hinweisen im vereinfachten Verfahren nach Art. 59 BayBO genehmigt.

II.

1. Das Gebäude erhält die amtliche Bezeichnung Rosenheim, Breitensteinstr. 4 a (Art. 52 Abs. 2 BayStrWG i. V. m. § 4 Abs. 4 der Satzung über die Benennung der öffentlichen Verkehrsflächen und die Nummerierung der Gebäude und Grundstücke in der Stadt Rosenheim).

Telefon-Zentrale: 0 80 31/365 01  
Telefax-Zentrale: 0 80 31/365 2001

E-Mail-Zentrale: [poststelle@rosenheim.de](mailto:poststelle@rosenheim.de)  
Internet: [www.rosenheim.de](http://www.rosenheim.de)

Bankverbindung: Sparkasse Rosenheim – Bad Aibling  
Konto 117 (BLZ 711 500 00)  
IBAN:DE21 7115 0000 0000 0001 17,BIC:BYLA DE M1 ROS  
Weitere Konten auf Anfrage

2. Die Ausführung der Grundstücksentwässerungsanlage nach Maßgabe des Entwässerungsplanes vom 06.05.2013 wird gem. § 10 Abs. 3 der städt. Entwässerungssatzung (EWS) vom 21.04.1980, zuletzt geändert mit Satzung vom 01.04.2012, genehmigt. Das abwassertechnische Gutachten vom 04.07.2013 ist zu beachten.
3. Antragsgemäß wird zu dem im Betreff genannten Bauvorhaben die wasserrechtliche Genehmigung gem. § 78 Abs. 3 i. V. m. Abs. 6 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zur Errichtung bzw. Erweiterung baulicher Anlagen im Überschwemmungsgebiet erteilt.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht München,  
Postfachanschrift: Postfach 20 05 43, 80005 München,  
Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München,

**schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts** erhoben werden.

**Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

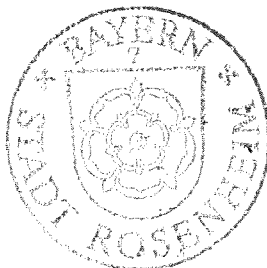
Gemäß § 212 a BauGB hat eine Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens keine aufschiebende Wirkung. Beim Bayerischen Verwaltungsgericht München kann ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

### **Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 1.7.2007 (GVBl Nr. 13 vom 29.6.2007) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.
- Die Klageerhebung durch E-Mail ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Hofmeister





Dieser Bescheid wird im Vollzug von Art. 66 Abs. 2 Satz 4 bis 6 BayBO im Amtsblatt der Stadt Rosenheim den Eigentümern des Nachbargrundstücks Fl.Nr. 1768/12 der Gem. Rosenheim öffentlich bekannt gemacht.  
Die Pläne können bei der Stadt Rosenheim, Königstraße 24, 83022 Rosenheim, 2. Stock, Zimmer Nr. 229 zu den üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

**Bekanntmachung der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling**

Aufgebot für Sparurkunden gemäß Art. 33-42 AGBGB

Nachstehende Sparurkunden wurden zu Verlust gemeldet und  
werden öffentlich aufgeboden:

<b>Sparurkunden:</b>	<b>ausgestellt auf:</b>	<b>auf Antrag von:</b>
Sparkassenbuch Nr. 3106659661	Otto Josef Ramisch	Andreas Schmid
Sparkassenbuch Nr. 3106887023	Otto Josef Ramisch	Andreas Schmid
Sparkassenbuch Nr. 3106919214	Otto Josef Ramisch	Andreas Schmid
Sparkassenbuch Nr. 3005110642	Anna Mühsam	Ingeborg Schwarze

An den Inhaber der Urkunde ergeht die Aufforderung, binnen drei Monate ab  
heute seine Rechte unter Vorlage der Urkunde bei der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling  
anzumelden, widrigenfalls dieselbe für kraftlos erklärt wird.

Bad Aibling, den 17.07.2013

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling  
Vorstand